

Rätsel und Spiele

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **7 (1931)**

Heft 22

PDF erstellt am: **20.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

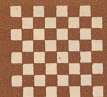
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

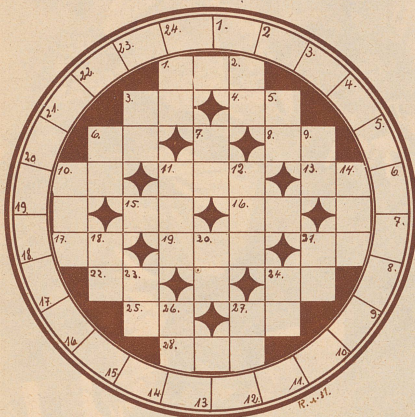


Rätsel und Spiele



RÄTSEL

Kreis- und Kreuzwortsilbenrätsel



Kreiswortsilbenrätsel

An Stelle der Zahlen sind Buchstaben zu setzen, so daß Wörter folgender Bedeutung entstehen:

- | | |
|---------------------------|-------------------------|
| 1. 2. 3. 4. | Fruchtstand |
| 3. 4. 5. 6. 7. 8. | Gartenblume |
| 5. 6. 7. 8. 9. | Festung in Frankreich |
| 7. 8. 9. 10. 11. | Italienischer Dichter |
| 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. | Empfangsgerät für Radio |
| 10. 11. 12. 13. 14. | Teil einer Scheune |
| 13. 14. 15. 16. 17. | Wasserdampfgebilde |
| 15. 16. 17. 18. | Teil der Ostsee |
| 18. 19. 20. 21. | Gangart des Pferdes |
| 19. 20. 21. 22. | Vogel |
| 21. 22. 23. 24. | Stadt in der Schweiz |

Kreuzwortsilbenrätsel

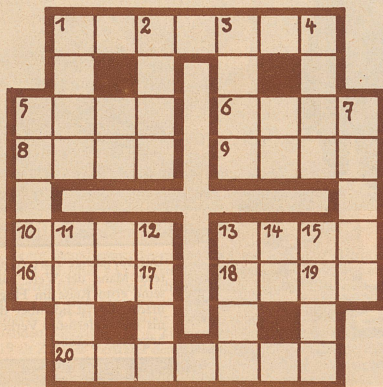
a) Wagrecht:

1. Musikstück
3. Fettlösendes Sekret
4. Himmelsrichtung
6. Gitterwerk
8. Berühmtes englisches Pferderennen
10. Schweizerstadt
11. Truppenschau
13. Offizierspflicht
15. Haustyp
16. Gasabzug
17. Berg in den Urneralpen
19. Nachrichtenart
21. Die Linien und Punkte auf Autotypen
22. Stadt am Rhein
24. Zierstück an Kleidern
25. Zufluß des Indus
27. Einheimischer Vogel (Mehrzahl)
28. Wildwachsende Pflanze

b) Senkrecht:

1. Mineralquelle
2. Männerstimme
3. Volksstamm im Altertum
5. Zufluß der Schelde
6. Werkzeug
7. Hasenart in Argentinien
9. Englischer Dichter
10. Nagetier der Alpen
11. Malergerät
12. Griechisch: 10 Gramm
14. Griechische Göttin
18. Beruf
20. Geliebte Zeus'
21. Der Inbegriff aller Arten
23. Grillenart
24. Geldsorte
26. Auf falscher Färte
27. Täuschung

Kreuzwortsilbenrätsel



Bedeutung der Wörter:

Wagrecht: 1. Asiatische Halbinsel, 5. Vogel, 6. Verkehrsmittel, 8. Männlicher Vorname, 9. Papiermaß, 10. Abscheu, 13. Gesangstück, 16. Zweig, 18. Westdeutscher Fluß, 19. Flächenmaß, 20. Kraftezeuger.

Senkrecht: 1. Kirchenbaumeister, 2. Menschenklasse, 3. Gebirgsfluß, 4. Vertrag, 5. Kirchenmusikkomponist, 7. Berg im Bayrischen Wald, 8. Stadt in Böhmen, 11. Bergspitze, 12. Ruhig, 13. Italienische Weinsorte, 14. Sonnengott, 15. Meerbusen der Nordsee, 17. Kälteprodukt, 19. Abschiedsgruß.

*

Auflösung zum Silbenrätsel in Nr. 21

- | | | |
|----------------|-----------------|--------------|
| 1. Wann—see | 5. Il—tis | 10. La—gu—ne |
| 2. Ep—som | 6. Che—ru—bi—ni | 11. Irr—weg |
| 3. Ig—lau | 7. Der—wisch | 12. E—be—ne |
| 4. Le—o—ni—das | 8. Is—ra—el | 13. Ber—lin |
| | 9. Chau—deau | |

«Weil ich Dich liebe, muss ich lügen»

Auflösung zum Magischen Gitterrätsel in Nr. 21

1. Truthenne, 2. Stinktier, 3. Veitstanz, 4. Andernach

BRIDGE

Bridge-Aufgabe Nr. 19

♠ 10, 9, 5
♥ K, B, 5
♦ D, 10, 6
♣ K, 4

8, B ♠ B ♠ ♠ K, 6
7, 9, 10 ♥ Y Z ♥ ♥ D, 8, 6
3, B ♦ A A, 9, 5, 4
6, 8, 9, D ♣ A, 7

♠ D, 7
♥ — — —
♦ K, 8, 7, 2
♣ B, 10, 5, 3, 2

Sans Atout. A ist am Spiel und erzwingt sieben Stiche. Wie muß gespielt werden?

SCHACH

Zuschriften in Angelegenheiten der Schachspalte bitten wir direkt an den Redaktor: Herrn Josef Niggli, Kasernenstr. 21c, Bern zu richten

Schach in Italien.

Das fünfte italienische Nationalturnier endete mit einem Siege des Marchese Rosselli del Turco, der aus 11 Partien 8½ herausholte, dicht gefolgt von Massimo Romi mit 8 Punkten. Hellmann erreichte 6½, Padulli, Stalda, Norcia und Cala 5½, während der favorisierte Triester Singer mit Rastrelli nur 5 Punkte errang. Die nachfolgende Partie entschied über den ersten Preis.

Partie Nr. 84

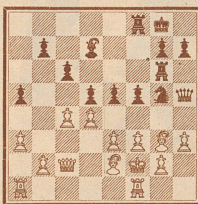
Gespielt am 22. April 1931 am italienischen Nationalturnier «Eduardo Crespi» in Mailand.

Weiß: Romi.

1. c2—c4
2. Sb1—c3
3. c2—c3
4. Sg1—f3
5. d2—d4
6. Dd1—b3
7. a2—a3
8. Db3×c3
9. Dc3—c2
10. Lf1—d3
11. 0—0
12. Lc1—d2¹⁾
13. Ld2—b4
14. Sf3—c5
15. Lb4—c1¹⁾
16. Se5×d7²⁾
17. f2—f3
18. h2—h3?³⁾
19. Le1—g3
20. Kg1—f2
21. Ld3—c2³⁾

c7—c6
d7—d5
Sg8—f6
Sb8—d7
Lf8—b4
Dd8—c7
Lb4×c3
Sf6—c4
c7—c6
f7—f5
0—0
Tf8—f6
De7—c8
a7—a5
Tf6—h6
Lc8×d7
De8—h5
Se4—g5
Th6—g6
Ta8—f8
e6—c5

Schwarz: Marchese Rosselli.



22. d4×e5¹⁾
23. c3×f4
24. g2×h3
25. Tf1—g1?²⁾
26. c4×d5
27. Kf2—f1
28. Dc2—c5
- f5—f4
Sg5×h3
Tg6×g3
Tg3×h3
Dh5—h4+
Th3—h2
Ld7—h3+

und Matt in 3 Zügen

¹⁾ Wie herrlich könnte sich jetzt der Läufer auf d6 festsetzen, wenn der schwarze Zentralspringer nicht eine so unheimliche Wirkungskraft ausüben würde.

²⁾ Sicher ein schwerer Entschluß, die eigene Zentralfigur abzutauschen und die Entwicklung des schwarzen Damenflügels zu erleichtern; aber auf sofortiges f3 antwortet Schwarz mit S×S.

³⁾ Schlecht wäre natürlich 18. f3×e4 wegen D×h2+ 19. Kf2 fe4 mit der Drohung 20... Tf8! Zu versuchen war aber 18. Lg3 und auf S×L 19. bg mit späterem Kf2 oder aber 18. g4 Dh3 19. Dg2.

⁴⁾ Schwarz drohte bereits Se4! Der Abwehrzug verlockt ihn zu einer hübschen, aber nicht völlig ausreichenden Kombination.

⁵⁾ Auf 22. L×e5? S×h3+ 23. Ke1 (gh? Dh4+ etc.) T×g2 etc. oder 22. f4 Se4+ 23. D×S! D×L+ 24. K×D fe 25. Kf2 ed 26. ed ed etc.

⁶⁾ Auf 25. K×T! müßte Schwarz froh sein, seinen voreiligen Angriff in ewiges Schach auslaufen zu lassen.

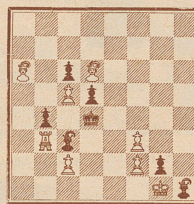
Antiform.

Spät, aber für ein Werk von weittragender Bedeutung nicht zu spät, können wir auf die zweite der Weihnachtsgaben von A. C. White aus dem Jahre 1929 hinweisen: auf das Werk von F. Palatz, Antiform. Es ist neben Kohzt und Kockelhorns Buch über das «Indische Problem» die bedeutendste Tat auf dem Gebiete der wissenschaftlichen Durchforschung des Problemwesens, und wenn es auch nur ein Spezialgebiet umfaßt, so hat doch die streng logisch aufgebaute Systematik allgemeine Bedeutung. Palatz ist aber nicht nur scharfgeistiger Ordner von bereits gewonnenem Gute, er ist mit seinen den Dingen auf den Grund gehenden Betrachtungen Anreger für neues Schaffen. Wer sich ernsthaft mit dem Problemwesen befassen will, sollte sich die allerdings nicht leichte Aufgabe der Durcharbeitung dieses Buches nicht scheuen. Es ist zu 9 Mk. beim Verlag von Josef Berggrün, Berlin, erhältlich.

Um unseren Lesern eine Ahnung von dem theoretischen Inhalt zu geben, wählen wir zwei Beispiele der Ur- und der Antiform eines Problemhalts.

Problem Nr. 200

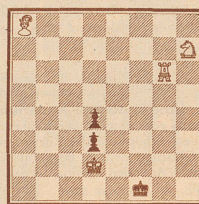
F. PALATZ
Hamb. Correspondent 1922



Matt in 4 Zügen

Problem Nr. 201

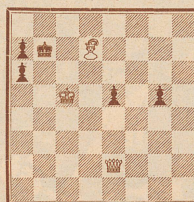
E. B. COOK
American Chess Nuts 1868



Matt in 4 Zügen

Problem Nr. 202

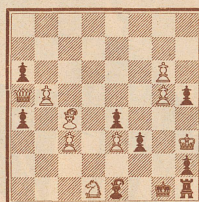
O. WÖRZBURG
British Chess Magazine 1896



Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 203

F. PALATZ
Kongreßbuch Teplitz-Schönau 1923



Matt in 4 Zügen

Nr. 200 ist ein weißer Grimshaw (schädliche Verstellung zwischen zwei gleichschrittigen Steinen). Es steht alles so günstig, daß mit Schwarz am Zuge sofortiges Matt durch Td3 möglich wäre. Die Zugpflicht zwingt Weiß zu einem schädlichen kritischen Zuge (1. Le2), nach dem der schwarze Läufer ruhig c3 verlassen kann, weil jetzt der schwarze König auf Td3+ über c4 flüchten kann. Nr. 201 ist der entsprechende Weiße Anti-Grimshaw. Der weiße Springer soll herangeführt werden. Beginnt Weiß sofort damit, so tritt auf g5 eine schädliche Verstellung auf. Weiß meidet diese Schädigung durch antikritisches Überspringen des Schnittpunktes.

Nr. 202 ist ein Turton (Verdoppelung von Steinen gleicher Gangart). Nr. 203 ist ein Anti-Turton, der die gleiche Verdoppelungskombination wie Nr. 202 zum Inhalte hat. Allein sie erscheint hier nur als Drohung. Weiß droht, einen kritischen Zug auszuführen, der die Verdoppelung ermöglichen soll. Schwarz droht, Weiß zur Rücknahme seines kritischen Zuges zu zwingen, also einen antikritischen Zug zu erzwingen, er schädigt sich aber durch diese Antwort und ermöglicht eine andere Matrführung.

*

BRIEFKASTEN

An unsere Löser. Sie werden bemerkt haben, daß bei den letzten Problemen die Numerierung nicht stimmte. Mit den heutigen Drucken kehren wir reumütig auf die Pfade der guten Ordnung zurück.

MOSSE



**Ohne Motor
kraftvolle,
ganze Arbeit
leisten....**

selbst nach Jahren andauernden Gebrauchs,
das vermag nur der weltbekannte, motorlose

ELECTROLUX- KÜHLSCHRANK

Man hört gar nichts von seiner wertvollen,
erfrischenden Arbeit, denn er besitzt auch
im Verborgenen keine Maschinerie. Das
erklärt seine dauernde Zuverlässigkeit.



Verlangen Sie bitte unsern Prospekt B.

ELECTROLUX A.G. SCHMIDHOF-URANIASTR. 40 ZÜRICH
ABT. KÜHLSCHRÄNKE

Williams fein-
bläsiger Seifen-
schaum macht
auch den stärk-
sten Bart ge-
schmeidig, so daß
fadelloes Ra-
sieren garantiert
wird. Für die frisch
rasierte Haut die
beste Pflege: ein
paar Tropfen
Aqua Velva



Williams
SHAVING CREAM UND AQUA VELVA
ideal zum Rasieren

Williams-Depot: O. Brassart, Pharmaceutica A.G., Zürich

CORNASAN
vertreibt
alle
Mühneraugen!
Preis Fr. 150. In allen Apothe-
ken u. Drogerien oder durch:
Apotheke A. Knoch, Olten



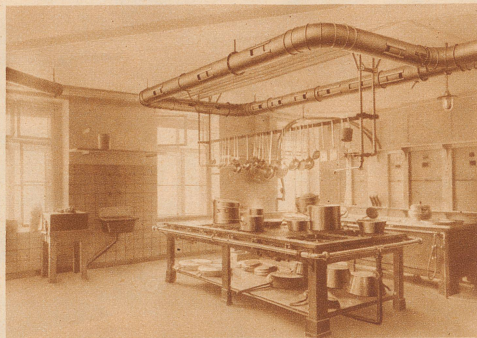
**SOLBAD SCHÜTZEN
RHEINFELDEN**

Vorzügliche Heilerfolge
Alle Zimmer mit fl. Wasser
und Telefon
Prospekte F. Kottmann

Benützen Sie in Ihrem
eigenen Interesse für
Ihre Insertionen die
Zürcher Illustrierte

Ventilations-Anlagen

für Gesellschafts- und Speisesäle, Küchen und Keller
in Hotels, Restaurants und Sanatorien



erstellen nach bestbewährten Konstruktionsarten

Wanner & Co. A.G. Horgen

Spezialfabrik für Ventilatoren und lufttechnische Anlagen



das bevorzugte
Badekostüm!

Vornehme
Qualitätsmarke
(gesetzl. geschützt)



Hervor-
ragende
Elastizität,
fein gestrickt
in Wolle,
garantiert
meerwasserecht
gefärbt, uni und
Jacquarddessins.



Bezugsquellennachweis durch die Fabrikanten E. A. Naef-Pellet & Cie., A.G., Murten